

Man zisselte gemütlich fuldaaufwärts . . .

Kleine Plauderei über die Entstehung des Zissels von Georg Schomberg

Um die letzte Jahrhundertwende bestanden noch die alte romantische Mühle und das alte Wehr zwischen der Mühle und dem Finkenherd. Es war ein idyllischer Aufenthalt am Finkenherd, wenn man an Sommerabenden nach Geschäftsschluß sein Abendbrot bei einem Schoppen für 13 Pfennig verzehren konnte und dabei dem Emporschnellen der Fische, die das Wehr zu überwinden suchten, um zu ihren Laichplätzen im oberen Fuldalauf zu gelangen, zuschaute. Wenn dann allmählich die Dämmerung hereinbrach, dann löste sich wohl von der Schlagd ein verspätetes Boot der Bergshäuser Sandschiffer, die die beschwerliche Fahrt nach Bergshausen stakend zurücklegen mußten und dabei eine notdürftige Beleuchtung an ihrem Schiff anbrachten. Hier und da mietete sich ein solches großes Schiff auch wohl eine fröhliche Stammtischgesellschaft und schmückte das Boot mit Lampions aus, um ein Fäßchen Bier bei fröhlichen Weisen, von Mund- oder Handharmonika begleitet, seiner Zweckbestimmung zuzuführen. Man zisselte gemütlich die Fulda aufwärts und zauberte durch die bunten Lampions schöne Farbenreflexe auf den vom Mond beschienenen Fuldaspiegel.

Die schwimmsporttreibenden Vereine, als erster der Casseler Schwimmverein von 1898, richteten 1906 die ersten Badeplätze am linken Fuldaufer ein und hier unter schattigen Pappeln waren Tische und Stühle vorhanden, die zum Rasten nach dem Bade einluden. Abends tauchten dann verschiedentlich auch schon bunte Lampions auf.

Als dann später nach dem ersten Weltkrieg unter Scheidemanns Führung der Stadtverwaltung das große Flußbad der Stadt Kassel entstand und die Plätze der Casseler Turngemeinde und der Älteren Casseler Turngemeinde, sowie oberhalb des Städtischen Flußbades die Wassersportvereinigung ihren Ausbau erfuhren, da entwickelte sich reges Leben und Treiben nicht nur auf den Badeplätzen, sondern auch bei den Bootshäusern der Ruder- und Kanuvereine. Der Wassersport nahm einen gewaltigen Aufschwung.

FEUERWERK ist Vertrauenssache!

Mein Lieferwerk **Depyfag** und ich bürgen für **Qualität**

Feuerwerke von DM 50.- bis DM 10000.-

Verlangen Sie bitte mein Angebot!



ERNST ASMUS Kassel, Opernstraße 2
FESTARTIKEL - FEUERWERK - LADENBEDARF